



Presseeinladung

Historische Perspektiven auf Bildung

University College Freiburg und Studium generale veranstalten
die Ringvorlesung „Von artes liberales zu liberal arts“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die mittelalterliche Erfindung der Universität, Bildung und Individualität bei Wilhelm von Humboldt, Liberal Arts als Herausforderung europäischer Bildungstraditionen: Das University College Freiburg (UCF) und das Studium generale der Universität Freiburg veranstalten die Ringvorlesung „Von artes liberales zu liberal arts“. Sie widmet sich in historischer Perspektive Grundfragen der Bildung: Welche Vorstellungen von Bildung hatten unterschiedliche Zeitalter und Kulturen, welche davon erscheinen fremd oder vertraut, und welche können heute noch zur Weiterentwicklung des Bildungssystems beitragen? Die Reihe beginnt am

**Donnerstag, 8. November 2012, 20.15 Uhr, Hörsaal 1015,
Kollegiengebäude I, Platz der Universität 3,**

mit dem Vortrag „Körper und Geist in der Erziehung des freien griechischen Mannes“ von Prof. Dr. **Hans-Joachim Gehrke**, Historiker und Direktor für Außenbeziehungen am UCF. Die weiteren Termine der Ringvorlesung finden in den folgenden Wochen jeweils donnerstags zur gleichen Zeit und am gleichen Ort statt.

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

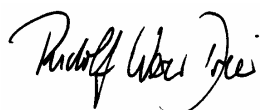
Ansprechpartner:
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)
Eva Opitz
Nicolas Scherger
Annette Kollefrath-Persch
Melanie Hübner
Rimma Gerenstein

Freiburg, 06.11.2012

Die Universität Freiburg hat das UCF in diesem Jahr als Labor für die Lehre gegründet. Es entwickelt forschungs- und problemorientierte Lehrkonzepte und organisiert fächerübergreifende Studienangebote, um das Bachelor-Modell mit neuen, attraktiven Ansätzen zu bereichern. Sein Kernstück ist der Bachelorstudiengang Liberal Arts and Sciences, das erste grundständige, fächerübergreifende Studienangebot der Universität Freiburg in englischer Sprache. Er startete ebenso zum laufenden Wintersemester wie der Interdisciplinary Track (IndiTrack), der ein fachbezogenes Bachelorstudium um ein zusätzliches Jahr mit möglichst hoher Wahlfreiheit erweitert. Zudem entwickelt das UCF von 2013 an das Modul „Faszination Wissenschaft“, in dem Studierende schon im zweiten bis vierten Fachsemester grundständiger Studiengänge in Kleingruppen Skizzen für wissenschaftliche Projekte entwickeln und präsentieren.

Die Ringvorlesung „Von artes liberales zu liberal arts“ verfolgt die Frage nach Bildung und Wissen durch die Epochen – beginnend in der Antike über das Mittelalter und die frühe Neuzeit bis in die Gegenwart hinein. Auf diese Weise führt sie in die Bildungskonzepte ein, auf denen das UCF aufbaut.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen



Rudolf-Werner Dreier
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Programm der Ringvorlesung:

www.studiumgenerale.uni-freiburg.de/vortragsreihen/bildung

Kontakt:

Dr. Nicholas Eschenbruch
University College Freiburg
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tel.: 0761/203-4416
E-Mail: eschenbruch@ucf.uni-freiburg.de

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. Mehr als 22.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 186 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 5.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.